

---

## Aufgabe 2: Stationäre Schrödingergleichung: Teilchen im unendlich tiefen Kastenpotential

Gegeben sei das Potential

$$V(x) = \begin{cases} V_0 & |x| \leq L/2 \\ 0 & \text{sonst} \end{cases} \quad (1)$$

für  $V_0 > 0$ . Im Folgenden betrachten wir den Grenzfall  $V_0 \rightarrow \infty$ .

1. Implementieren Sie den Hamiltonoperator

$$H = \frac{p^2}{2m} + V(x) \quad (2)$$

in Julia (Dokumentation: <https://docs.julialang.org>).

Hinweise:

- Führen Sie mit Hilfe einer geeigneten Energieskala den Hamiltonoperator in eine dimensionslose Form über.
- Die einfachste Diskretisierung der zweiten Ableitung ist

$$\frac{\partial^2}{\partial x^2} f(x_i) = \frac{f(x_{i-1}) - 2f(x_i) + f(x_{i+1}))}{\Delta x^2}. \quad (3)$$

Die Koeffizienten für höhere Ordnungen lauten  $(-5/2, 4/3, -1/12)$  für  $(x_i, x_{i\pm 1}, x_{i\pm 2})$  und  $(-49/18, 3/2, -3/20, 1/90)$  für  $(x_i, x_{i\pm 1}, x_{i\pm 2}, x_{i\pm 3})$ .

2. Überprüfen Sie numerisch, dass der Hamiltonoperator (2) hermitesch ist.
3. Berechnen Sie mit Hilfe der Funktion `eigen` das Spektrum  $\{E_n\}$  und die Eigenvektoren  $\{|\psi_n\rangle\}$  des Hamiltonoperators (2) für  $V_0 \rightarrow \infty$ .

Zeigen Sie:

- a) Die Eigenvektoren  $|\psi_n\rangle$  sind normiert.
- b) Die stationäre Schrödingergleichung

$$H |\psi_n\rangle = E_n |\psi_n\rangle \quad (4)$$

ist erfüllt.

- c) Die Matrix  $\{|\psi_n\rangle\}_n$  diagonalisiert den Hamiltonoperator, d. h.

$$H = \sum_n E_n |\psi_n\rangle\langle\psi_n|. \quad (5)$$

- d) Die Energieeigenwerte erfüllen die aus der Vorlesung bekannte Relation

$$E_n = \frac{n^2 \hbar^2 \pi^2}{2mL^2} \quad (n \in \mathbb{N}). \quad (6)$$

Untersuchen Sie den Einfluss von Potentialtiefe und Ortsauflösung.

- e) Die Eigenfunktionen sind

$$\psi_n(x) \propto \begin{cases} \sin\left(\frac{n\pi x}{L}\right) & |x| \leq L/2 \text{ und } n \text{ gerade} \\ \cos\left(\frac{n\pi x}{L}\right) & |x| \leq L/2 \text{ und } n \text{ ungerade} \\ 0 & \text{sonst} \end{cases} \quad (7)$$

4. Vergleichen Sie die Eigenenergien und Eigenzustände für  $V_0 \rightarrow \infty$  und endlicher Potentialtiefe  $V_0$ .
5. Implementieren Sie die obigen Aufgaben zusätzlich mit Hilfe der QuantumOptics.jl-Toolbox (Dokumentation: <https://qojulia.org/documentation/>).

Hinweis: Verwenden Sie die Funktionen `PositionBasis`, `MomentumBasis`, `position`, `momentum`, `potentialoperator` und `eigenstates`.